

Beim Jugendamt der Stadtverwaltung Zweibrücken ist schnellstmöglich die Stelle

einer Sozialpädagogin / eines Sozialpädagogen

im Jugendzentrum zu besetzen. Es handelt sich um einen **auf Dauer** zu besetzenden **Vollzeitarbeitsplatz** der Entgeltgruppe S 11b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA). Die **Lage der Arbeitszeit** orientiert sich größtenteils an den Öffnungszeiten des Cafés im Jugendzentrum. Diese sind dienstags bis donnerstags von 14:30 Uhr bis 20:00 Uhr und freitags von 14:30 Uhr bis 21:00 Uhr. Montags sowie an einem weiteren Arbeitstag sind lediglich die Kernzeiten bis 16:00 Uhr zu erbringen.

Zum Aufgabengebiet gehören schwerpunktmäßig:

Offene Kinder- und Jugendarbeit

- Begleitung der täglichen offenen Jugendarbeit
- Koordination des JUZ-Teams
- Planung, Organisation und Durchführung von Jugendveranstaltungen und präventiven Maßnahmen
- Lösungsorientierter Ansatz im Umgang mit Jugendlichen
- Programmgestaltung des Jugendzentrums (Angebote und AGs für den offenen Bereich initiieren und durchführen, saisonal aufsuchende Jugendarbeit mit dem Spielmobil)
- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Jugendzentrums (regelmäßige Anpassung an jugendliche Lebenswelten)
- Förderung und Unterstützung von ehrenamtlicher Arbeit
- Teilnahme an Dienst- und Teambesprechungen, Arbeitskreisen, Gremien

Ferienprogramm

- Konzeption und Durchführung von Ferienprogrammen für Kinder und Jugendliche
- Mitarbeit bei Tagesveranstaltungen, Fahrten oder pädagogischen Maßnahmen

Von den Bewerber/innen werden insbesondere erwartet:

- Studium der Fachrichtung bzw. mit dem Schwerpunkt Sozialarbeit oder Sozialpädagogik oder ein vergleichbarer Abschluss
Hinweis: Bewerben können sich auch Studierende, die ihr Studium bis Ende März 2018 erfolgreich abgeschlossen bzw. eine vergleichbare Qualifikation bis Ende März 2018 erworben haben.
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, insbesondere Arbeit am Abend und an Wochenenden
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Kontaktfähigkeit (auf Menschen zugehen können)
- Teamorientierung / Kooperationsfähigkeit
- Belastbarkeit
- ausgeprägte Problemlöse- und Konfliktfähigkeit
- Entscheidungsfähigkeit
- Erfahrung in der offenen Jugendarbeit ist von Vorteil

Zur Erfüllung ihres Frauenförderplanes ist die Stadtverwaltung besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Nachweis über das abgeschlossene Studium, Weiterbildungszertifikate, Arbeitszeugnisse, Referenzen etc.) richten Sie bitte unter Angabe des Aktenzeichens "**10.5-51.4.1**" **bis zum 29. Dezember 2017** an die Stadtverwaltung Zweibrücken, Haupt- und Personalamt, Herzogstraße 1, 66482 Zweibrücken.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als **Kopien** ein. **Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht.** Die datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens wird garantiert.